

Konzept Tagesstrukturen Bremgarten

Ziel

Die Tagesstrukturen Bremgarten verfolgen das Ziel, Familien und deren Kinder in der unterrichtsfreien Zeit im Alltag zu unterstützen. Der Verein bietet für die schulpflichtigen Kinder Früh-, Blockzeiten-Betreuung, Mittagstisch, Nachmittagsbetreuung, Aufgabenhilfe, sowie Ferienbetreuung an.

Grundlagen

Bremgarten berücksichtigt die gesellschaftlichen Veränderungen in der Familien- und Arbeitswelt und legt grossen Wert auf die Familienfreundlichkeit der Stadt. Die Stadt beteiligt sich an den Kosten der Tagesstrukturen unter Berücksichtigung sozialer Aspekte.

Trägerschaft / Leitungen

Der Verein "Tagesstrukturen Bremgarten" übernimmt die Trägerschaft der familienergänzenden Tagesstrukturen. Zwischen der Stadt Bremgarten und dem Verein "Tagesstrukturen Bremgarten" besteht eine Leistungsvereinbarung, die die Aufgaben des Vereins definiert. Der Verein wird strategisch vom Vorstand geführt. Das Tagesgeschäft wird durch die operative und pädagogische Leitung und das Rechnungswesen durch die administrative Leitung geführt.

Finanzen / Tarife

Der Verein erwirtschaftet keinen Gewinn. Die Eltern beteiligen sich - unter Berücksichtigung sozialer Aspekte – an den Kosten. Während den Ferien gelten leicht erhöhte Tarife. Die Blockzeiten-Betreuung ist freiwillig und kostenlos für die Eltern.

Die Stadt Bremgarten spricht jährlich einen Budgetbeitrag um die ungedeckten Betriebskosten mitzutragen. Zudem beteiligt sich der Kanton gemäss §51 Absatz 2 SPG an den Betriebskosten von Einrichtungen familienergänzender Kinderbetreuung.

Eltern, welche nicht in Bremgarten wohnen, haben keinen Anspruch auf reduzierte Tarife.

Betreuungsziele

Das hauptsächliche Ziel der Betreuung ist den Kindern einen Ort zu bieten, an dem sie in familiärer Atmosphäre Zeit verbringen können. Die Kinder sollen sich wohl fühlen und gleichzeitig ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen stärken. Zugleich werden die Kinder gefördert und darin begleitet, ihre Hausaufgaben selbstverantwortlich und kompetent zu erledigen.

Angebot / Betreuungsmodule

Der Verein bietet im Kornhaus in der Unterstadt eine Betreuung von 7 - 18 Uhr von Montag bis Freitag und während 6 Schulferienwochen an. Das tägliche Angebot ist in verschiedene Module eingeteilt und kann einzeln gebucht werden: Früh- und Blockzeiten-Betreuung, Mittagstisch, Nachmittagsbetreuung und Aufgabenhilfe. Üblicherweise werden die Module für das ganze Schuljahr gebucht. Bis Ende Dezember, kann der Vertrag auf Ende Januar jeweils gekündigt werden. Spontane Anmeldungen sind möglich und bedürfen der Zustimmung der operativen Leitung.

Für den Ortsteil Hermetschwil-Staffeln findet der Mittagstisch am Montag, Dienstag und Donnerstag im Kinderheim St. Benedikt statt. An diesen Tagen wird auch die Aufgabenhilfe im Schulhaus Staffeln angeboten. Die Blockzeiten-Betreuung wird ebenfalls im Schulhaus Staffeln durchgeführt.

Die Blockzeiten-Betreuung ist für die Eltern freiwillig und kostenlos. Die Anmeldung erfolgt über die Schule und ist für das ganze Schuljahr verbindlich.

Ferienbetreuung

Während 6 Ferienwochen (jeweils die 2. Ferienwoche der Herbst, Weihnachts-, Sport- und Frühlingsferien plus die 1. und 5. Woche der Sommerferien) findet ein Ferienprogramm statt.

Ernährung und Verpflegung

Im Kornhaus wird ein gesundes und warmes Mittagessen angeboten. Die „Meals for Kids“ werden von der SV Group geliefert, die auch vegetarische, laktose- oder glutenfreie Kost anbieten können.

Kinder der Nachmittagsbetreuung 2 erhalten eine kleine Verpflegung, die im Betreuungstarif inbegriffen ist.

Für den Ortsteil Hermetschwil-Staffeln findet der Mittagstisch am Montag, Dienstag und Donnerstag im Kinderheim St. Benedikt statt.

Betreuungsschlüssel / Personal

Ab 12 Kindern am Mittag und ab 8 Kindern bei der Aufgabenhilfe wird in der Regel eine zusätzliche Betreuungsperson eingesetzt. Das Personal verfolgt eine Betreuungsform mit Regeln, die das Miteinander unterstützen. Die operative Leitung verfügt über eine anerkannte Ausbildung als Fachbetreuung Kind (FaBeK). Alle Mitarbeitenden haben mehrjährige Erfahrung im Begleiten von Kindern.

Elternarbeit

Im Kontaktheft (Aufgabenbüchlein) dient als Kommunikationsmittel zwischen der Betreuungsperson, Eltern und Schule. Hier wird notiert, falls während der Aufgabenhilfe nicht alles erledigt werden konnte. Bei speziellen Beobachtungen oder auf Wunsch der Eltern finden Gespräche statt.

Standort und Räume

Im Kornhaus in der Unterstadt stehen vier grosse Räume für die Betreuung, den Mittagstisch und die Aufgabenhilfe zur Verfügung. Weiter kann der Eingangsbereich und der grosse Platz vor dem Haus für Ball- und Bewegungsspiele genutzt werden.

Im Ortsteil Hermetschwil-Staffeln findet die Betreuung im Schulhaus Staffeln und das Mittagessen im Kinderhaus St. Benedikt statt.

Sowohl im Kornhaus wie auch im Kinderheim St. Benedikt besteht Finkenpflicht.

Schulweg

Das Kornhaus ist von allen Schulhäusern in fünf Gehminuten zu erreichen. Die Kinder müssen den Weg selbständig bewältigen können. Der Weg zum Kornhaus und zurück zur Schule oder nach Hause liegt in der Verantwortung der Eltern.

Das Kinderheim St. Benedikt ist in wenigen Gehminuten erreichbar. Der Hinweg wird anfangs begleitet, den Rückweg bewältigen die Kinder selbständig.

Teilnahme / Anmeldung

Die Teilnahme ist freiwillig. Aufgenommen werden Kinder ab Kindergarten bis Ende Schulzeit. Kindergartenkinder werden nach Absprache zwischen Eltern und der operativen Leitung und mit einer Probezeit aufgenommen. Bei genügend Platz, werden auch Kinder von anderen Gemeinden aufgenommen.

Absenzen / Krankheit

Im Falle von Krankheit können die Kinder die Tagesstrukturen nicht besuchen. Gebuchte Module sind geschuldet. Rückvergütungen von Absenzen erfolgen gemäss den Fristen der Allgemeinen Bedingungen und nach Vorlegen eines Arztzeugnisses.

Versicherung / Haftung/ Sicherheitskonzept

Die Eltern sind für die notwendigen Versicherungen verantwortlich. Bei mutwillig erfolgtem Schaden oder einem Diebstahl durch ein Kind haften dessen Eltern.

Der Verein Tagesstrukturen verfügt über ein Sicherheitskonzept.

Disziplinarmaßnahmen / Ausschluss

Ohne das Einhalten von gewissen Regeln geht es nicht. Wir ersuchen die Eltern die Hausordnung der Tagesstrukturen mit den Kindern zu besprechen. Kinder, die sich nicht daran halten, werden von der operativen Leitung oder der Betreuungsperson mündlich ermahnt und nach schriftlicher Benachrichtigung der Eltern allenfalls ausgeschlossen.

Zusammenarbeit

Der Verein Tagesstrukturen ist mit der Schule und anderen Tagesstätten vernetzt.

Reflexion / Weiterbildung

Die verschiedenen gesellschaftlichen Veränderungen färben auch auf die Arbeit der Betreuung ab. Die operative Leitung wie auch das Team der Tagesstrukturen Bremgarten reflektiert regelmässig seine Arbeit, wird weiter gebildet und passt sich so den aktuellen Situationen und Bedürfnissen an.

Bremgarten, Dezember 2016